

Germany-Saarbrücken: Engineering services
OJ S 13/2023 18/01/2023
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Regionalverband Saarbrücken
Postal address: Schlossplatz 1-15
Town: Saarbrücken
NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken
Postal code: 66119
Country: Germany
E-mail: zvm@rvsbr.de
Internet address(es):
Main address: www.rvsbr.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau, Umbau und Sanierung der Gemeinschaftsschule Quierschied (Los 3)

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Regionalverband Saarbrücken (Auftraggeber) beabsichtigte Planungsleistungen für den Neubau, den Umbau und die Sanierung der Gemeinschaftsschule Quierschied, Leistungsphasen 1 bis einschließlich 6 des Leistungsbildes der Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI i.V.m. Anlage 14.1 zur HOAI zu vergeben.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 205 001,69 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEC01 Regionalverband Saarbrücken

Main site or place of performance: D-66287 Quierschied

II.2.4. Description of the procurement

In der Regionalversammlung vom 29.06.2017 wurde die Umwandlung der Gemeinschaftsschule in eine gebundene Ganztagschule beschlossen. Seit dem Schuljahr 2019 /20 befindet sich die gebundene Ganztagschule Quierschied im Aufbau. Bis zum Jahr 2023 wird die Schule ihr Ziel erreicht haben und es werden in der Ganztagschule ca. 425 Kinder unterrichtet werden. Die Schule entspricht nicht mehr den energetischen und pädagogischen Ansprüchen. Für den Ausbau zu einer Ganztagschule ist insbesondere die Neuorganisation der Klassenraumstruktur erforderlich.

Um das pädagogische Konzept der Ganztagschule umzusetzen müssen Lernlandschaften, Differenzierungsräumen, Freizeiträumen, Erweiterung des Verpflegungsbereichs (Speisesaal und Küche) geschaffen und die Biologie-, Physik- und Chemieräume umstrukturiert und erneuert werden.

Die haustechnischen Anlagen des Bestandsgebäudes, insbesondere die Elektroanlage und die WC Anlagen im Erd- und 1. Obergeschoss müssen erneuert werden. Die Verkabelung für die Digitalisierung muss parallel zur Sanierung erfolgen. Der Gebäudekomplex der Halle mit dem dreigeschossigen Vorbau wurden statisch untersucht, die tragende Konstruktion befindet sich in einem sehr guten Zustand, lediglich die Räume im Untergeschoss unterhalb des Schulhofs sind feucht und bei weiterer Nutzung muss eine Betonsanierung erfolgen. Im Bereich der Heizungszentrale und des Kriechkellers befinden sich auch einige Stellen, die saniert werden müssen.

Die statische Substanz des Schwimmbades weist keine Schäden auf, dahingehend wurde eine Chlorid Untersuchung durchgeführt um auszuschließen, dass der Stahl durch das Chlor angegriffen wurde.

Ein Versorgungsschacht, der in Höhe des 2. Untergeschosses parallel zur Halle verläuft und der Haustechnikraum, müssen erhalten bleiben.

Das Untergeschoss im Bereich des Schulhofs und des Kohlebunkers wurde statisch überprüft und kann ein- bzw. zweigeschossig überbaut werden. Die Sanierung im Schulgebäude (Barrierefreiheit, Brandschutz, digitale Infrastruktur) kann nur abschnittsweise erfolgen, die Auslagerung der Klassenräume in den Neubau ist hierzu Voraussetzung. Gefordert ist ein gestalterisches Gesamtkonzept für den Bereich Turnhalle und Schulgebäude unter Einbezug der bereits sanierten Hülle der Schule.

Die Umsetzung der Baumaßnahme ist in Bauabschnitte und bei laufendem Schulbetrieb vorgesehen.

1. Bauabschnitt:

- Neubau als Erweiterungsanbau für Klassenräume, Naturwissenschaftliche Räume, Verwaltungstrakt
- Sanierung Turnhalle und Umbau Schwimmbad zu Mensa, Freizeiträumen und Musikräumen

2. Bauabschnitt:

- Sanierung Bestandsgebäude

Folgende Punkte sollen berücksichtigt werden:

- Entwicklung von Grundriss- und Gebäudestrukturen, die die bestmögliche Funktionalität für die Bauaufgabe bieten.
- Ressourcensparende Konstruktion durch ein angemessenes Tragwerk, Gebäudekubatur • Minimierung des Energiebedarfs und der Energiekosten – auch unter Berücksichtigung von

Kosten für die Wartung und Erneuerung von technischen Anlagen • Baustoffkonzept, das alle Aspekte des nachhaltigen Bauens berücksichtigt • Barrierefreie Erschließung des Schulgebäudes und der Turnhalle • städtebaulich und schulbaulich ansprechende Gestaltung. Nähere Details zu den Zielvorstellungen ergeben sich aus der Baubeschreibung und aus dem Raumprogramm.

Folgende Fristen und Termine sind vorgesehen:

1. Bauabschnitt - Neubau als Erweiterungsanbau und Sanierung Turnhalle und Schwimmbad:

Beginn Planung: unmittelbar nach Beauftragung;

Baubeginn: 4. November 2024;

Fertigstellung: 15. Dezember 2026;

2. Bauabschnitt - Umbau Bestandsschulgebäude:

Beginn Planung: unmittelbar nach Beauftragung;

Baubeginn: 4. Januar 2027;

Fertigstellung: 31. März 2028;

Beginn Planung: unmittelbar nach Beauftragung;

Fertigstellung Planung: gemäß dem noch zu erstellenden Terminplan, in Abstimmung mit den weiteren Planungsbeteiligten zur Sicherstellung der vorgenannten Termine.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 40 %

Quality criterion - Name: Teamwertung / Weighting: 30 %

Cost criterion - Name: Honorarangebot / Weighting: 30 %

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

II 2.11) 1. Es ist eine stufenweise Beauftragung der in Ziffer II.1.4) bezeichneten Leistungen vorgesehen. Nähere Erläuterungen befinden sich unter Ziffer 3.2. ff. des Vertrages.

II 2.11) 2. Der AG beauftragt im Bedarfsfalle folgende besondere Leistungen für beide Bauabschnitte:

Besondere Leistung der Leistungsphase 2:

o Aufstellen von Vergleichsberechnungen für mehrere Lösungsmöglichkeiten unter verschiedenen Objektbedingungen.

Besondere Leistung der Leistungsphase 3:

o Mehraufwand bei Sonderbauweisen oder Sonderkonstruktionen, zum Beispiel Klären von Konstruktionsdetails.

Besondere Leistungen der Leistungsphase 4:

o Nachweise zum konstruktiven Brandschutz, soweit erforderlich unter Berücksichtigung der Temperatur (Heißbemessung);

o Statische Nachweise an nicht zum Tragwerk gehörende Konstruktionen (zum Beispiel Fassaden).

Besondere Leistung der Leistungsphase 5:

o Rohbauzeichnungen im Stahlbetonbau, die auf der Baustelle nicht der Ergänzung durch die Pläne des Objektplaners bedürfen.

Nähere Erläuterungen befinden sich unter Ziffer 3.3. ff. des Vertrages.

Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der optionalen Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 199-564950](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neubau, Umbau und Sanierung der Gemeinschaftsschule Quierschied (Los 3)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/12/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: WPM Ingenieure GmbH

Town: Neunkirchen

NUTS code: DEC0 Saarland

Postal code: 66540

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 205 001,69 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Saarlandes

Postal address: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Town: Saarbrücken

Postal code: 66119

Country: Germany

E-mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telephone: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internet address: https://www.saarland.de/mwaev/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern_node.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Eine etwaige Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 GWB, dessen Abschluss hiermit bekanntgemacht wird, kann nur festgestellt werden, wenn innerhalb von 30 Kalendertagen nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union ein entsprechender Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer gestellt wird.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammern des Saarlandes

Postal address: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Town: Saarbrücken

Postal code: 66119

Country: Germany

E-mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telephone: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internet address: https://www.saarland.de/mwaev/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern_node.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/01/2023